

DER WISSENSCHAFTSRAT BERÄT DIE BUNDESREGIERUNG  
UND DIE REGIERUNGEN DER LÄNDER IN FRAGEN  
DER INHALTLICHEN UND STRUKTURELLEN ENTWICKLUNG DER  
HOCHSCHULEN, DER WISSENSCHAFT UND DER FORSCHUNG.

HINTERGRUNDINFORMATION

Berlin 13.05.2019

# HSBA Hamburg School of Business Administration

## GRÜNDUNG UND TRÄGERSCHAFT

---

Die HSBA wurde 2004 gegründet. Sie trat an die Stelle der Wirtschaftsakademie Hamburg, die bereits seit den 1970er-Jahren duale Ausbildungsgänge angeboten hatte. 2017 erfolgte ein Wechsel der Betreiberin. Die Stiftung zur Förderung der HSBA Hamburg School of Business Administration löste die Handelskammer Hamburg als Gesellschafterin ab.

## PROFIL

---

Die Hochschule bietet anwendungsorientierte betriebswirtschaftliche Studiengänge an. Fachliche Schwerpunkte liegen in den Bereichen Maritime Wirtschaft, Familienunternehmen, Mittelstand, Wirtschaftsethik und Digitalisierung.

## STUDIENANGEBOT

---

Im Wintersemester 2018/19 umfasste das Studienangebot sechs Bachelor- und acht Masterstudiengänge. Das Bachelorangebot ist größtenteils dual-praxisintegrierend, das Masterangebot berufsbegleitend ausgestaltet.

## PERSONAL UND STUDIERENDE

---

Im Wintersemester 2018/19 waren sieben Professorinnen und 25 Professoren mit einem Stellenumfang von 23,24 Vollzeitäquivalenten (VZÄ) beschäftigt. Im gleichen Zeitraum waren 1.037 Studierende eingeschrieben, von denen mehr als die Hälfte den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre belegten.

## FORSCHUNG

---

In der Forschung möchte die HSBA eine attraktive Plattform für den wechselseitigen Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft sein. 2018 konnte sie Drittmittel im Umfang von 376 Tsd. Euro einnehmen.